

„Ein Stuhl, den man nicht spürt“

Zwischen Gerichtsverhandlungen und Mandantenterminen fällt auch (unliebsame) Schreibtischarbeit auf einen Großteil des Tages. Um diese so angenehm wie möglich zu machen, haben sich die Juristen aus der Kanzlei lexTM Rechtsanwälte für zwei unterschiedliche Drehstuhlmodelle von KÖHL entschieden, die für ein dynamisches Sitzen und ermüdungsfreies Arbeiten sorgen.

„Bei dem MIREO von KÖHL gefallen mir insbesondere die spürbare Verarbeitungsqualität und das gute, entspannte Gefühl, mit dem ich abends nach Hause gehe.“

DR. GERNOT SCHMITT-GAEDKE, Rechtsanwalt und Fachanwalt für gewerblichen Rechtsschutz sowie Commercial Mediator bei lexTM Rechtsanwälte



MIREO: Der Stuhl entlastet den Rücken und unterstützt das dynamische Sitzen sowie insgesamt eine aufrechte Körperhaltung.



Seit mehr als zehn Jahren beraten und vertreten die lexTM Rechtsanwälte aus Frankfurt am Main mittelständische Unternehmen im Marken-, Design- und Patentrecht. Seit ihrer Gründung sieht es die Kanzlei als Ansporn, als kleines und schlagkräftiges Team Mandanten eine spezialisierte Beratung anbieten zu können. „Jedes Mandat ist einzigartig, verlangt eine fachliche Auseinandersetzung, aber auch die Bewältigung menschlicher Konflikte, die aus der konkreten Situation heraus entstehen“, erklärt Dr. Gernot Schmitt-Gaedke, Rechtsanwalt und Fachanwalt für gewerblichen Rechtsschutz sowie Commercial Mediator. „Um die beste Lösung

für unsere Mandanten zu erreichen, ziehen wir auch bewusst andere, unkonventionelle Wege in Betracht.“

BESTIMMTE ANFORDERUNGEN

Neben Geschäftsreisen, Mandantenterminen und Gerichtsverhandlungen spielt sich ein Großteil der Arbeitszeit für Schmitt-Gaedke und seine Kollegen am Schreibtisch ab: Vom Lesen und Beantworten eingegangener E-Mails und Faxe über das Diktieren und Schreiben von Briefen bis hin zur Recherchearbeit und zum Wälzen von Kommentaren und Büchern – täglich kommen da mindestens fünf Stunden Schreibtischarbeit zusammen, dazu Telefonate mit Mandanten, die der

Rechtsanwalt gerne auch mal zurückgelehnt im Schreibtischstuhl führt. Ein Drehstuhl, der den Juristen in allen Sitzpositionen bestmöglich unterstützt, ist da unabdingbar.

„Ich war mit meinem alten, sehr hochwertigen Stuhl nicht wirklich unzufrieden“, erzählt er, „aber ich hatte die unbestimmte Hoffnung, etwas beim Thema Sitzen verbessern und am Abend einfach entspannter nach Hause gehen zu können.“ Eine Mischung aus Neugierde, Wunschdenken und der Erkenntnis, nirgendwo so viel „Wachzeit“ zu verbringen wie am eigenen Schreibtisch, brachte Schmitt-Gaedke dazu, sich nach einem neuen Stuhlmodell umzuschauen. Seine Anforderungen: die Möglichkeit des dynamischen Sitzens vor allem beim Wechsel von kommunikativer Arbeit (wie den Telefonaten) zur eher starren und harten Aktenarbeit, sowie eine Taschenfederkern-Polsterung, die der bisher genutzte Stuhl nicht hatte.

ENTSPANNTES GEFÜHL

„Ich wollte unbedingt einen Stuhl von KÖHL, weil ich das Thema Sitzen – und nicht etwa das Design – in den Mittelpunkt stellen wollte und mich hier die Produkte von KÖHL am meisten überzeugt haben“, erklärt der Anwalt die Wahl des Stuhlherstellers aus Rödermark, der sich dennoch auch über die überaus schöne Optik des Stuhls freut. „Ich habe mich deshalb persönlich im Showroom der Firma beraten lassen – das hat mir sehr geholfen, mir meine Vorstellungen noch einmal genau zu vergegenwärtigen und die Entscheidung für den richtigen Stuhl zu treffen. Die

Wahl fiel daraufhin sehr schnell auf das Modell MIREO mit Kopfstütze, Armlehnen und Taschenfederkernsitz.“

Da MIREO laut KÖHL die unterschiedlichsten Bedürfnisse sitzender Menschen erfüllt und sich flexibel an alle Anforderungen anpasst, erwies er sich tatsächlich auch für Dr. Gernot Schmitt-Gaedke als idealer Schreibtischstuhl. Er fördert das dynamische Sitzen, entlastet den Rücken und unterstützt insgesamt eine aufrechte Körperhaltung, damit ein langes und ermüdungsfreies Arbeiten möglich wird. „Ich kann wirklich sagen, dass ich viel entspannter sitze, seit ich den MIREO besitze“, fasst er zusammen. „Mir gefallen besonders die spürbare Verarbeitungsqualität und das gute, entspannte Gefühl, mit dem ich abends nach Hause gehe. Ich sitze sehr gut – werde ihn aber unbedingt mal wieder – nach inzwischen dreieinhalb Jahren Nutzung – auf meine aktuellen Bedürfnisse genau einstellen.“

Wie gut und entspannt Schmitt-Gaedke auf dem MIREO sitzt, haben auch schnell die Kollegen mitbekommen, sodass nach kurzer Zeit auch die restlichen Sitzmöbel im Büro gegen KÖHL-Stühle ausgetauscht wurden. So nutzen die Kollegen nach einer weiteren Beratung durch den Hersteller SELLEO-Drehstühle mit eingebautem AIR SEAT von KÖHL. Dieses ins Sitzpolster integrierte 2-Kammer-Luftkissen fördert mehrdimensionale Mikrobewegungen und trainiert durch häufige Spannungswechsel die tiefliegende Rückenmuskulatur. Dank des Ausbalancierens des AIR-SEAT durch eine sanfte seitliche Beckenkipfung wird die Muskulatur aktiviert und die



SELLEO: Das ins Sitzpolster integrierte 2-Kammer-Luftkissen fördert mehrdimensionale Mikrobewegungen.

Haltung optimiert. „Einer der Kollegen hat seit vielen Jahren erhebliche Probleme mit der Bandscheibe, was uns die Entscheidung für diesen Stuhl mit AIR SEAT leicht gemacht hat“, erzählt der Jurist. „Sein Fazit: Der Unterschied zum alten Stuhl ist, dass er den KÖHL-Stuhl nicht spürt.“

Anna Köster ■



Produkt: MIREO und SELLEO
Getestet von: lexTM Rechtsanwälte

Beschreibung: Bürodrehstühle

Anbieter: KÖHL GmbH

Kontakt: www.koehl.com

BEWERTUNGSSCHLÜSSEL

1,0 – 1,9 = sehr gut
2,0 – 2,9 = gut
3,0 – 3,9 = befriedigend
4,0 – 4,9 = ausreichend
ab 5,0 = mangelhaft

BEURTEILUNG DES ANWENDERS

Wie empfanden Sie die Beratung durch KÖHL? ★★★★★

Was halten Sie von der Produktqualität? ★★★★★

Wie beurteilen Sie die Bedienung der Stühle? ★★★★★

Wie bewerten Sie bei den Stühlen Ergonomie und Komfort? ★★★★★

Wie gefällt Ihnen das Preis-Leistungs-Verhältnis? ★★★★★